



▲ Das DSN-Rind eignet sich, neben der klassischen Milchproduktion, auch zur Extensivmast. Das neue Qualitätsfleischprogramm „Earl of Lowlands“ soll nun den Absatz von extensiv erzeugten DSN-Fleisch fördern

ROBUST & KOMPAKT



Qualitätsfleisch vom Deutschen Schwarzbunten Niederungsrind

Das Deutsche Schwarzbunte Niederungsrind als typische Zweinutzungsrasse ist ideal geeignet, neben der Milcherzeugung auch außergewöhnliche Fleischleistungen zu erbringen und dies, wie bei kaum einer anderen Rasse möglich, vornehmlich mit dem vorhandenen Grundfutter. Übliche Qualitätsfleischprogramme haben in der Vergangenheit auf Fleischrassen oder Kreuzungen zwischen Milch- und Fleischrassen gesetzt und magere und ausgeprägte Schlachtkörper gefordert. Die gesetzten Ziele konnten nur mit intensiver Fütterung und einer ganzjährigen Stallhaltung erreicht werden. Traditionelle extensivere Mastverfahren verschwanden dadurch aus der landwirtschaftlichen Praxis.

Doch genau die ursprüngliche Weidehaltung bzw. -mast bietet zahlreiche Vorteile. Neben dem Thema Tierwohl wird auch ein Lebensraum für den Erhalt von Wiesenbrütern geschaffen, beides Themen, die von der Öffentlichkeit seit Längerem eingefor-

dert werden. Und dazu passt das Deutsche Schwarzbunte Niederungsrind, das mit seiner außergewöhnlichen Grundfutterleistung sich perfekt für eine solche Grünlandnutzung eignet. Während Landwirte, die einen solchen Betriebszweig bereits

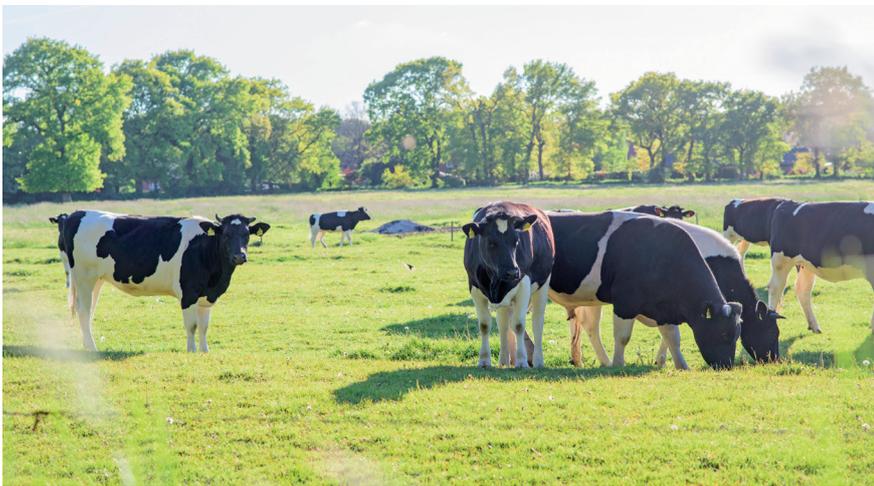
durchführten, auf der Suche nach einem passenden Markt waren, war der Handelshof auf der Suche nach einem Rindfleisch aus traditioneller Erzeugung. Durch persönliche Kontakte wurden beide Gruppen aufeinander aufmerksam und begannen, an der gemeinsamen Idee zu schmieden.

Vom „Earl of Lowlands“

Der Handelshof aus Köln als Lieferant von Gastronomie und Hotels im gesamten Nordwesten hat bereits umfangreiche Erfahrung mit einem vergleichbaren Programm für Schweinefleisch. Unter dem Markennamen „Duke of Berkshire“ wird bereits sehr erfolgreich Tierwohl-



▲▼ Das DSN-Rind eignet sich für vielfältige Mast- und Haltungsformen. Eine intensive Mast der männlichen Absetzter ist ebenso möglich, wie die Erzeugung hochwertiger Fleischprodukte unter extensiven Voraussetzungen



Schweinefleisch der Extra-Klasse verkauft. Vergleichbar mit diesem Programm hat der Handelshof gemeinsam mit den Kooperationspartnern, dem Verein zur Erhaltung und Förderung des Deutschen Schwarzbunten Niederungsringes, der Na-

tionalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer, Standard-Fleisch, einigen Landwirten und dem Landwirtschaftlichen Hauptverein e.V. die Grundlagen für ein gemeinsames Qualitätsrindfleischprogramm erarbeitet und Ende letzten Jahres

i FINANZIELLE FÖRDERUNG JETZT BEANTRAGEN!

Das DSN-Rind wird in seiner Erhaltung im Land Niedersachsen finanziell gefördert.

Der Zuwendungsempfänger ist verpflichtet, die Rasse über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren zur Zucht zu verwenden. Eine Förderung gibt es für männliche und weibliche DSN-Tiere, die in den letzten 12 Monaten vor dem Stichtag (1. September) in Reinzucht angepaart wurden oder Nachkommen geboren haben und weniger als 25% Holstein-Friesian-Genanteil haben. Die Angaben müssen jährlich zum 01.09. bestätigt bzw. beantragt werden.

Weitere Informationen sowie Antragsunterlagen gibt unter www.lwk-niedersachsen.de Telefon 0511 665-4492 Frau Ketzler oder Tierzucht, Tierhaltung 0441 801-611 Herr Gerdes

vertraglich besiegelt. Vermarktet wird das Fleisch aus diesem Programm exklusiv unter dem Markennamen „Earl of Lowlands“.

Das Programm umfasst stufenübergreifend die Milchvieh- und Mutterkuhbetriebe, die Mastbetriebe sowie den Bereich Schlachtung, Zerlegung sowie Verarbeitung, wobei grundsätzlich das gesamte Tier vermarktet wird. In den Vordergrund rücken die Themen Tierwohl, Transparenz, Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Um nicht nur den Programmtieren ein gutes Leben zu ermöglichen, sondern auch den Kunden ein hochwertiges Geschmackserlebnis zu bieten, wurden ebenfalls Kriterien für die erforderliche Fleischigkeit und Fettabdeckung sowie Alter und Gewicht festgelegt. Langsames Wachstum fördert Aroma und Geschmack des Fleisches und ist daher ausdrücklich erwünscht.

Dr. Bernhard Schuirmann

i ECKPUNKTE DES PROGRAMMS:

- Deutsches Schwarzbuntes Niederungsring
- Während der Stallperiode ist ein Laufstall mit eingestreuten Liegeflächen vorgeschrieben, Stroheinstreu ist Pflicht
- Nicht zulässig sind Anbindehaltung und Vollspaltenböden
- Großzügiges Platzangebot
- Obligatorischer Weidegang während der Vegetationsperiode
- Grundfutterbasierte Fütterung mit min. 75 % TS aus Gras und Grasprodukten
- Durchführung von Maßnahmen zur Förderung von Wiesenvögeln
- Kurze Transportwege
- Vermarktung der Kategorien Färsen, junge Kühe und Ochsen
- Höchstalter bei der Schlachtung: 36 Monate